

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Donnerstag, 25.04.2024, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Bis zum Morgen im Bergland leichter Frost sowie im Harz vereinzelt Glätte,
ab Mittag bis zum Abend lokal Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tief mit Kern über Ostniedersachsen zieht unter Abschwächung nach
Vorpommern. Ein weiteres Tief zieht von der Nordsee in Richtung der
Westfriesischen Inseln. Dabei bleibt es wechselhaft und sehr kühl.

FROST/GLÄTTE:

Anfangs im Bergland oberhalb von 400 m leichter Frost bis -2 Grad sowie im
Harz oberhalb 600 m örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.

GEWITTER:

Ab Mittag einzelne Gewitter mit Graupel und Windböen um 55 km/h (Bft 7)
gering wahrscheinlich, abends abklingend.

Vorhersage:

Heute Vormittag und im weiteren Tagesverlauf wechselnd bewölkt, dabei
zunächst an der Küste und im Bergland, ab den Mittagsstunden auch im
übrigen Bereich wiederholt Schauer, im höheren Bergland teils mit Schnee
vermischt. Ab Mittag sind einzelne Gewitter gering wahrscheinlich.
Weiterhin sehr kühl bei 7 bis 10 Grad, im Oberharz kaum 6 Grad. Schwacher
Wind aus südwestlichen Richtungen.

In der Nacht zum Freitag zunächst abklingende Schauer mit Auflockerungen.
Aus Westen jedoch aufziehende dichte Bewölkung und nachfolgend Regen, früh
im Westen in Schauer übergehend. Frühtemperaturen bei 2 bis 5 Grad, im
Bergland um den Gefrierpunkt. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Niedersachsen und Bremen

Am Freitag im Osten zunächst stark bewölkt und Regen, sonst wechselhaftes
Schauerwetter bei 11 bis 14 Grad, an der See zeitweise heiter bei 8 bis 11
Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag zunächst wolzig und stellenweise etwas Regen,
später im Süden teils aufklarend. Tiefstwerte zwischen 1 Grad im Wendland
und 7 Grad auf den Inseln, im Wendland teils leichter Frost in Bodennähe.
Schwacher, an der See auch mäßiger Ost- bis Südostwind.

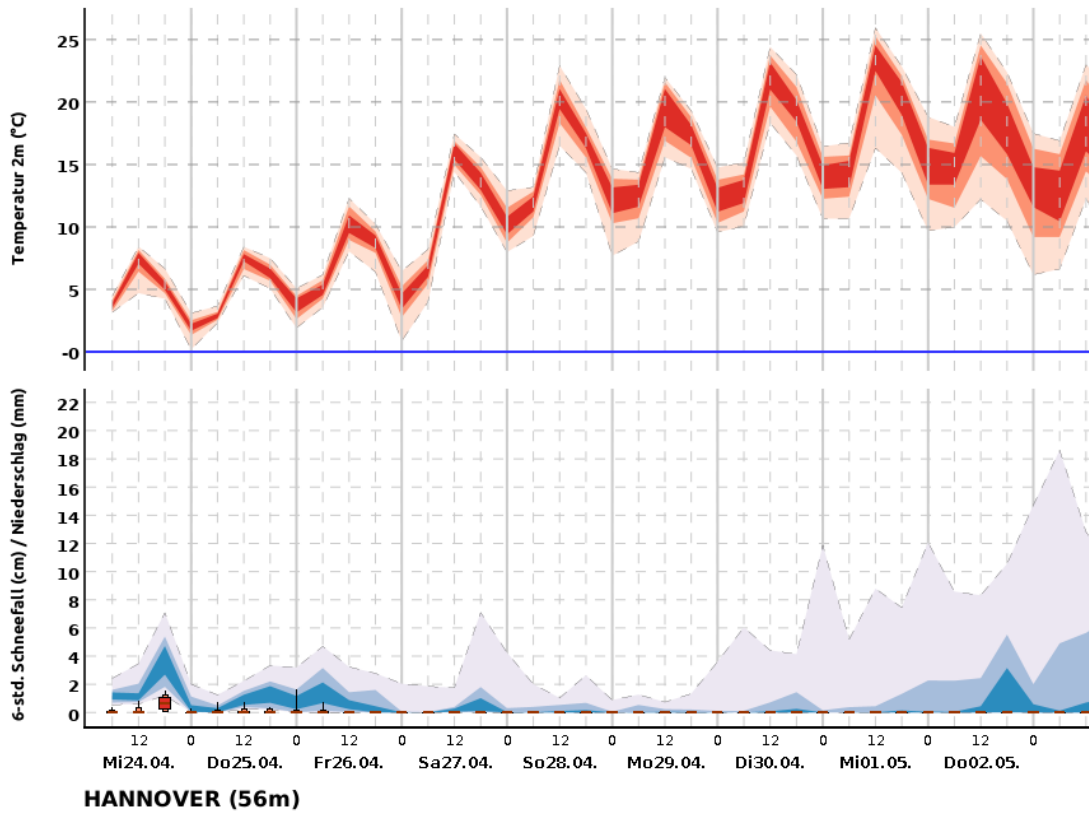
Am Samstag wechselnd bewölkt und im Nachmittagsverlauf von Südwesten
aufkommende Schauer, örtlich Gewitter. Deutlich milder bei 12 bis 15 Grad
an der See und bei 16 bis 20 Grad im Binnenland, im Oberharz um 16 Grad.
Zumeist schwacher, auf den Inseln mäßiger Südostwind.

In der Nacht zum Sonntag letzte Schauer, nachfolgend Durchzug von
Wolkenfeldern, in der zweiten Nachthälfte westlich der Weser wolzig und
stellenweise etwas Regen. Temperaturen am Morgen zwischen 6 und 10 Grad.
Schwacher, auf den Inseln mäßiger Südostwind.

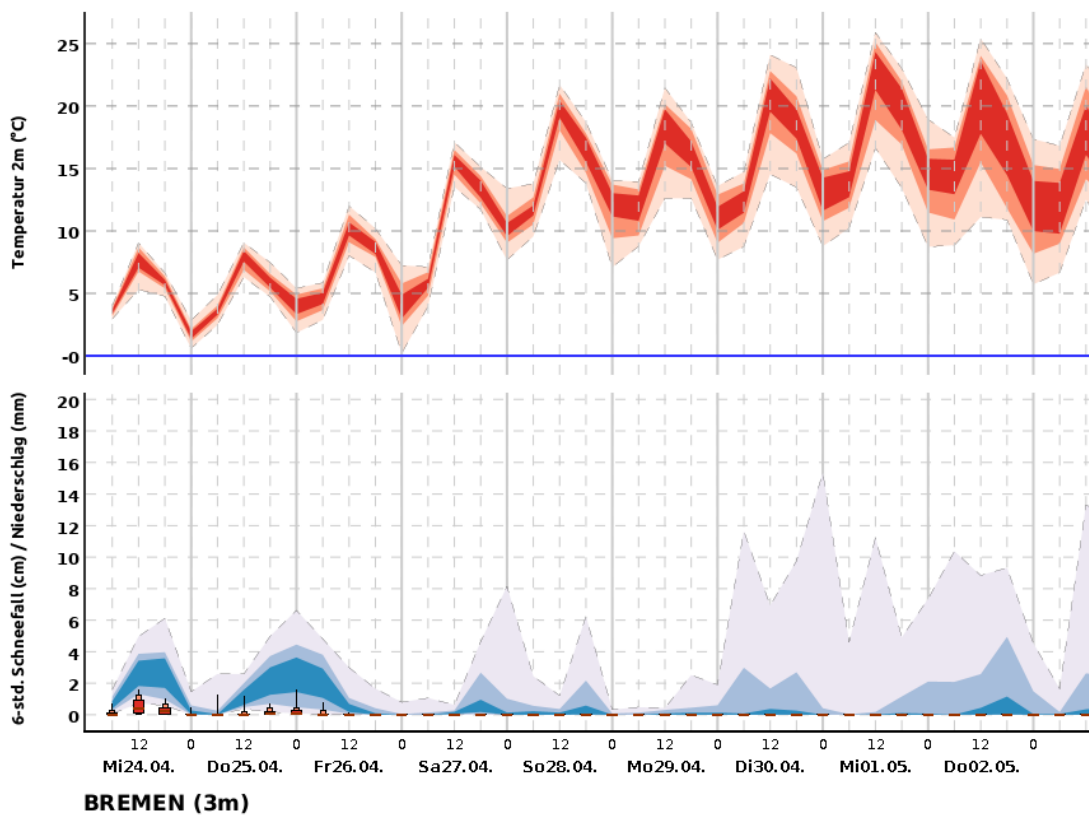
Am Sonntag zunächst heiter bis wolzig, am Nachmittag im Osten ansteigende
Schauerneigung, örtlich Gewitter bei Höchstwerten zwischen 17 Grad auf den
Inseln und 24 Grad im Braunschweiger Raum. Schwacher bis mäßiger
Südostwind, nachmittags auf Süd drehend.

In der Nacht zum Montag abklingende Schauer, nach Nordwesten meist wolzig,
nach Südosten teils gering bewölkt. Tiefstwerte zwischen 7 und 11 Grad.
Schwacher, auf den Inseln mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*

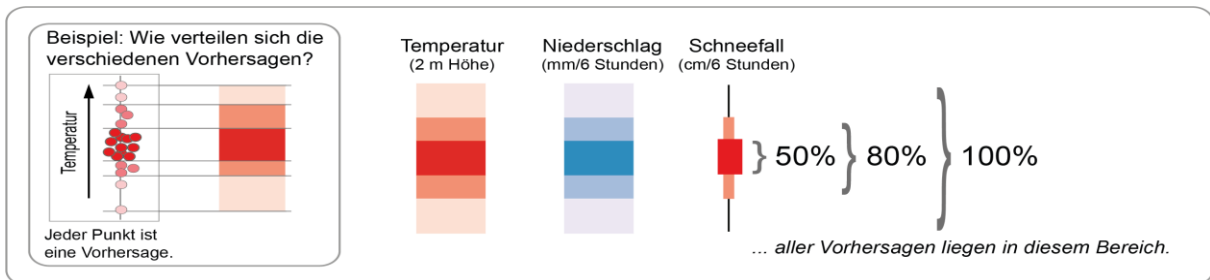


©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / BR